



Inclusive Services and Rehabilitation

Didaktikpool

Lesen von Braillezahlen mit Hilfe eines Puzzles

Unglaube, 2020

Technische Universität Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung
Projekt ISaR
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: isar@tu-dortmund.de
Internet: <http://www.isar-projekt.de>

tu technische universität
dortmund

Unsere Tochter ist blind. Bereits in der Kindergartenzeit konnte sie die Braillezahlen lesen. Um mit ihr die Zahlen zu üben, haben wir ein einfaches Puzzle gekauft („Goki-Puzzle“).



Bei diesen Puzzles sind die einzelnen Puzzleteile von links nach rechts und von oben nach unten angeordnet. Bevor sie mit diesen Puzzleteilen umgehen konnte, haben wir Puzzles verwendet, bei denen die einzelnen Puzzleteile mit einem kleinen „Haltegriff“ versehen sind, damit man sie besser greifen kann.

Als unsere Tochter damit umgehen konnte, haben wir Goki-Puzzleteile mit Braillezahlen versehen. Die Zahlen wurden mit durchsichtigem und selbstklebendem Dymoband beklebt. Nun musste sie – wie in einer Matrix – die Teile sukzessive von links nach rechts und von oben nach unten in die Puzzlevorlage legen. Zum Beispiel zuerst das Puzzleteil A1, dann A2, A3 und so weiter. Die gut tastbaren Ränder des Papp-Puzzles könnte man außerdem links von oben nach unten mit A, B, C, D, E bekleben. Entsprechend im oberen Rahmen mit 1, 2, 3, 4, 5.

Material:

Goki-Puzzles, Bezugsquelle zum Beispiel hier:

<https://www.thalia.de/suche?filterPATHROOT=c4770&sq=Goki+Puzzle>